

# „Der Übergang vom Verkehrsingenieur zum Techniker“

## 26. Gothaer Technologenseminar

Prof. Dr.-Ing. Heinrich H. Kill, Dipl.-Ing. Wilfried Höhne

Fachhochschule Erfurt

Staatliche Fachschule für Bau, Wirtschaft und Verkehr Gotha

## Tradition der praxisorientierten Ingenieurausbildung

- Zugang über Mittlere Reife und Berufsausbildung fast 100 Jahre alt
- Deutsche Reichsbahn hatte als Nachfolge der Laufbahnausbildungen u.a. die Verkehrsingenieurausbildung eingeführt
- Bundesrepublik Deutschland hatte Ingenieurschulen umgewandelt zu Fachhochschulen



Demonstrationszug von der Ingenieurschule zum Sitz des Bildungsensors. Auf dem vorderen Transparent ist zu lesen „Es geht hier nicht um HO TSCHI MINH – wir haben die Zukunft der Ingenieure im Sinn“ (WK 28. Juni 1968)

## Grundsätzliche Intentionen zu neuen Berufsbildern\*

- Entwicklung zur Bahnreform und Regionalisierung im Nahverkehr
- Trend zu Wettbewerb auf einem Verkehrsmarkt auch bei Bahnen
- Erfordernis neuer Berufsbilder bei Marktakteuren
- Ideen zu neuen Aus- und Weiterbildungskonzepten

\* „Produkt Ingenieur“ nicht mit BRD-Rechtsrahmen kompatibel

## Ab 1991 getrennte Entwicklung der gehobenen beruflichen Ausbildung in Thüringen

- Ingenieurausbildung an neu gegründeten Fachhochschulen
- Aufstiegsweiterbildung an neu gegründeten Fachschulen
- Zukunft der Ingenieurausbildung im Verkehrsbereich offen

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**Kontakt:**

**wilfried.hoehne@fachschule-gotha.thueringen.de**

**kill@fh-erfurt.de**